

Hausgeflüster



Neues vom St. Vinzenzhaus in Köln-Brück - Frühjahr 2021 VINZENTINERINNEN

Kumm loss mer fiere und net lamentiere

Karneval 2021: Getreu dem Motto des bekannten Karnevalsliedes „Kumm loss mer fiere und net lamentiere“ von den Hönnern, ließen es sich die Närrinnen und Jecken aus dem Vinzenzhaus auch dieses Jahr nicht nehmen Karneval zu feiern. Bedingt durch die immer noch aktuelle Coronasituation, haben an Weiberfastnacht auf jedem Wohnbereich kleine Karnevalsfeiern stattgefunden. Bei Kölsch, Karnevalsliedern und leckerem Essen kam auch in diesem Jahr Stimmung auf.

Bei bekannten Liedern wie „Heimweh nach Kölle“, „Wenn am Himmel die Stääne danze“ oder „Wenn et Trömmelche geht“ wurde gesungen geschunkelt und viel gelacht.



Jetzt drücken wir alle die Daumen, dass im nächsten Jahr wieder die große St. Vinzenzhaus-Sitzung in der Cafeteria stattfinden kann und dass wir gemeinsam mit dem Kölner Dreigestirn, den Hubertusfünkchen und anderen Gästen alle zusammen in der Cafeteria feiern können!



Drei mol Kölle Alaaf !!!

Der neue Beirat des St. Vinzenzhauses

Am 27.01.2021 wurde der neue Bewohnerbeirat für das St. Vinzenzhaus gewählt. Alle im Hause lebenden BewohnerInnen hatten die Möglichkeit ihre Stimme abzugeben.

Der Bewohnerbeirat vertritt die hier lebenden Menschen gegenüber der Einrichtungsleitung und hat bei bestimmten Entscheidungen, das St. Vinzenzhaus betreffend, ein Mitsprache- und Mitwirkungsrecht. Er wird aus BewohnerInnen des Hauses,

Angehörigen und Zugehörigen gebildet und für zwei Jahre gewählt. An dieser Stelle noch mal ein ganz herzliches Dankeschön bei allen Mitgliedern des neuen Beirats und auch an alle anderen, die sich zur Wahl haben aufstellen lassen.

Es ist toll, dass sich auch für



Hauptsache gesund



Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts. (Schopenhauer)

Die Einschränkungen durch Corona gefallen keinem. Den Bewohnern nicht; die Besucher und das Personal würden auch darauf verzichten. Deshalb wird getestet, geimpft und Maske getragen, so dass wir gesund bleiben.

Fröhlichkeit und Zufriedenheit sind vortreffliche Schönheitsmittel. Wohl dem, der sie besitzt.

diese Wahlperiode wieder genügend Menschen gefunden haben, die bereit sind ihre Zeit und ihr Engagement für unsere BewohnerInnen einzusetzen. Bei konkreten Anliegen aber auch bei Fragen, Anmerkungen oder Ideen kann der Beirat über den Briefkasten gegenüber der Kapelle erreicht werden.

Oder Sie sprechen Frau Kaiser (Wohnbereich Tabor), Frau Lorek (Wohnbereich Emmaus) Herrn Wendzek (Angehöriger Wohnbereich Emmaus), Frau Müller und Herrn Duys (beide Mieter aus dem Betreuten Wohnen) persönlich an.

Das Seelsorgeteam des St. Vinzenzhauses

Wer gehört zum Seelsorgeteam? Barbara Thiel (von „Zick für dich“ / Kleinod) Koordinatorin, Sr. Ruth (seit Oktober 2020 bei uns im St. Vinzenzhaus), Claudia Grigo (Betreuungsassistentin im Wohnbereich Magdala), Monika Cuypers (Sozialdienstmitarbeiterin in den Hausgemeinschaften). Unterstützt wird das Seelsorgeteam von Frau Bayrak, die sich mit um die Kapelle kümmert und Frau Niehaus, die die musikalische Begleitung der Andachten übernimmt.



ohne Frau Cuypers

Was sind die Aufgaben des Seelsorgeteams? Alle stehen auf Wunsch gerne für Gespräche und gemeinsame Gebete zur Verfügung. Frau Thiel besucht deshalb neueingezogene Bewohnerinnen und Bewohner, um sie zu begrüßen und ihre Wünsche in Erfahrung zu bringen. Frau Thiel, Sr. Ruth und Frau Cuypers können Ihnen auch die Krankenkommunion bringen. Wichtig ist, dass alles, was besprochen wird, vertraulich behandelt wird (Seelsorgegeheimnis).

Die Vorbereitung und Durchführung von Gottesdiensten

Wichtig ist die Lebensfreude, dann spielt das Alter keine Rolle.



Nahe sein - trotz Abstand

(z.B. der Gedenkgottesdienst) und Andachten (monatlich in der Kapelle) sind ein weiterer Aufgabenschwerpunkt. Zusätzlich kümmert sich Sr. Ruth um die Kapelle und die Sakristei. Aufgrund von Corona bietet Sr. Ruth vorerst keine Besuche auf den Wohnbereichen an. Auch die Kontaktpflege zur katholischen und evangelischen Gemeinde in Brück ist wichtig.

Wie kann man die Seelsorgebeauftragten erreichen? Frau Thiel: 9845-782, Frau Grigo: 9845-621 (Sozialer Dienst) oder 9845-193 (Wohnbereich Magdala), Frau Cuypers: 9845-789, Sr. Ruth: über den Empfang 9845-0. Oder Sie hinterlassen am Empfang eine Nachricht. Natürlich finden weiterhin jede Woche am Donnerstag um 16 Uhr ein Gottesdienst in der Kapelle und 3 mal jährlich ein evangelischer Gottesdienst statt. Auch das Pastoralteam von St. Hubertus und Frau Pfarrerin McDonald von der evangelischen Gemeinde sind unverändert für sie da.

Wir sind für Sie da

St. Vinzenzhaus Köln-Brück
Olpener Str. 863-865
51109 Köln-Brück
Telefon 0221 - 98 45-0
www.vinzentinerinnen.de

Herr Maurer, Einrichtungsleiter
Telefon 0221-98 45-602
j.maurer@vinzentinerinnen.de

Herr Stiell, stellvertretender Einrichtungsleiter
Telefon 0221-98 45-622

Wildwechsel

Hoffentlich geht es bald wieder hinaus. Der Wildpark in Dünnwald mit seinen Wildschweinen, Wisenten und Damwild wartet schon. Dann wird Futter eingepackt, damit auch die Tiere ihren Spaß haben.



Den Lebensabend gemeinsam genießen

Ist das in einem Altenheim möglich? **Aber natürlich.** Manche Paare wählen ein Doppelzimmer, andere bevorzugen ein Zimmer für sich allein. Gemeinsam frühstücken, Ausflüge machen oder kegeln. Nicht mehr kochen müssen, waschen oder putzen ist für viele ein großer Genuss. Und sich nicht mehr um alles kümmern müssen.



Frau Steimels, PDL
Telefon 0221-98 45-601
h.steimels@vinzentinerinnen.de

Frau Schuster, Sozialer Dienst
Telefon 0221-98 45-603
a.schuster@vinzentinerinnen.de

Frau Janzen, Einzugsberatung
Telefon 0221-98 45-603
a.janzen@vinzentinerinnen.de